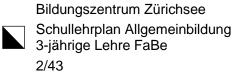


Schullehrplan Allgemeinbildung 3-jährige Lehre FaBe

06.2021



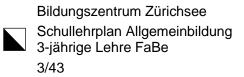
Ausbildung	FaBe Fachperson Betreuung		
Fachrichtung	FBA/B Kinderbetreuung		
Ausbildungsdau er	3 Jahre (verkürzte Lehre 2 Jahre)		
Jahrgang	ab LJ2020		
Fach	ABU	Allgemeinbildender Unterricht	
	Ges	Gesellschaft	
	S+K	Sprache und Kommunikation	
Version	03.2021		

Hinweise für Lehrpersonen

- Die genannten Lektionen sind lediglich Richtlinien und k\u00f6nnen individuell angepasst werden –
 je nach Voraussetzung seitens der Klasse und M\u00f6glichkeiten (z.B. Feiertage).
- Es besteht zudem ein Freiraum pro Schuljahr für Individuelles.

Lehrmittel

Aspekte der Allgemeinbildung, Jakob Fuchs und dazugehörendes Übungsbuch



Lehrjahr	1		
Semester	1 / Herbstsemester		
Thema	Ein neuer Lebe	nsabsch	nitt
Leitidee	Die Fachperson Betreuung EF Berufslernende, mit dem Lehrl auseinander. Sie kennt ihre Re der Lage mit Konflikten konst	etrieb und dechte und Pfl	lem persönlichen Umfeld ichten als Berufslernende und ist i
Anz. Lektionen	30		
Gesellschaft	□ Ethik☑ Identität/Sozialisation☑ Kultur□ Ökologie		Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 Produktion mündlich Produktion schriftlich Rezeption mündlich Rezeption schriftlich 	N N	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich mit der neuen Rolle in Schule u kann Konfliktlösestrategien anwenden.	ınd im Betrieb ide	entifizieren.
Methodenkompetenzen	kann das vorgegebene Ordnungssystem	anwenden.	
ICT-Kompetenzen	kann mit einer Briefvorlage einen einfach	nen Brief, z. B. Ur	laubsgesuch, darstellen.
Schnittstellen			
innerhalb des ABUs	Grundsätze Rechtssystem (Ich und ander Bedeutung und Wirkung der Medien (Wo Werbung (Werbung)	•	
zu anderen Fächern	Kommunikation		

	1.1 Neue Schulumgebung			
Anz. Lektionen	9 (+3 Lektionen Pflichtenheft Klassenlehrperson)			
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe		
Gesellschaft	kann seine Person gestalterisch darstellen und erweitert somit seine Ausdrucksfähigkeit. (Kultur D)	K4		
Sprache und	Orthographie: dass/das			
Kommunikation	kann in Texten dass/das richtig anwenden.			
	Rede			
	kann Basisinformationen über sich und/oder sein Umfeld mit einfachen Mitteln kurz vor einem			
	vertrauten Publikum präsentieren.			
	Beschreibung (Biografie)			
	kann wichtige Stationen benennen, Gefühle in Bezug auf seine Biografie beschreiben, Erlebnisse			
	reflektieren sowie die Ziele erklären/begründen.			
	Brief (Urlaubsgesuch)			
	kann ein einfaches offizielles Schreiben verfassen oder beantworten.			
	Email (Absenz)			
	kann eine kurze Email schreiben, um sich krankheitshalber vom Unterricht abzumelden.			

Mögliche Produkte

- Personenbeschreibung
- Collage
- Plakat
- Steckbrief
- Video/Youtube

Tipps:

- Besuch Kunstmuseum
- TA-Magazin: Was ich mag

	1.2 Unser Rechtssystem (öffentliches/privates Recht)			
Anz. Lektionen	6			
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe		
Gesellschaft	kann den Unterschied zwischen dem öffentlichen Recht um dem privaten Recht erklären.	K2		
	kann ausgewählte Beispiele dem öffentlichen Recht bzw. privaten Recht zuordnen.	K3		
	kann in Wertekonflikten die Grundrechte als Basis für ein friedliches Zusammenleben anwenden und Lösungsmöglichkeiten entwerfen.	K3, K4		
	kann den Aufbau der Rechtsordnung (Hierarchie der gesetzlichen Grundlagen) erläutern.	K2		
	kann die gesetzlichen Grundlagen des Lehrvertrages (OR, BBG, BBV, ArG, Reglemente) den Hierarchiestufen zuordnen.	К3		
	kann erklären, warum für Jugendliche ein besonderes Strafrecht gilt. Kann Unterschiede zum Erwachsenenstrafrecht erkennen.	K2, K3		
Sprache und	Grammatik: Orthographie			
Kommunikation	kann in Texten ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik so anwenden, kaum Fehler entstehen bzw. kann viele Fehler selber korrigieren.			
	Lehrbuchartikel kann in Texten zu vertrauten Themen die Grundaussage sowie die stützenden Argumente verstehen.			
Hinweise/mögliche Produkte	Gesetzestexte Lehrbuchartikel			

Führung Strafanstalt Saxerriet in Salez (Direktor, Besichtigung Zelle, Gespräch Insasse)

LehrbuchartikelAktuelle Fallbeispiele

Gerichtsbesuch Bezirksgericht Horgen http://www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html

http://www.saxerriet.sg.ch/

	1.3	Lehrvertrag	
Anz. Lektionen	9		
Bildungsziele	Die Fach	person Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft		allgemeinen Vertragsmerkmale und Vertragsvoraussetzungen anhand des rages nennen.	K1
		Rechte und Pflichten der Lehrvertragsparteien mit Hilfe der gesetzlichen Grundlagen gegenüber stellen.	K1
		ıfliktsituationen im Lehrbetrieb/in der Schule/in der Familie erkennen und sich prechend verhalten.	К3
	kann sich Recht: D)	in Konfliktsituationen an die richtigen Personen wenden und Hilfe holen. (Aspekt	К3
	kann Loh	nabrechnungen verstehen und erklären.	K2

Sprache und Kommunikation

Grammatik: Orthographie

kann in Texten ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik so anwenden, dass kaum Fehler entstehen bzw. kann viele Fehler selber korrigieren.

Lehrvertrag

- kann in einem Rollenspiel Kritikpunkte und Lob nachvollziehen.
- kann in Konfliktsituationen adressatengerecht reagieren und klar ihren Standpunkt darstellen sowie ihre Gefühle beschreiben.
- kann ihre Formulierungen der Situation und den Adressaten anpassen und sich dabei den jeweiligen Umständen entsprechend angemessen ausdrücken.
- kann sich in einem Rollenspiel in andere Personen hineinversetzen und andere Meinungen akzeptieren.

Textsorte Zusammenfassung

- kann von Artikeln und Beiträgen zu Themen von allgemeinem Interesse eine Zusammenfassung schreiben.
- kann einfache Informationen festhalten und deutlich machen, welchen Punkt er/sie für wichtig hält.

Hinweise/mögliche Produkte

Tipps:

- Gesetzessammlung
- Berufscontroller*in und Kabel kennen lernen

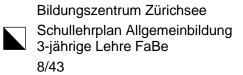
	1.4 Sprache und Alltag, Kommunikation in verschiedenen Gruppen	
Anz. Lektionen	3	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann verschiedene kulturelle Ausdrucksmittel in ihrem Umfeld vergleichen.	К3
	kann verschiedene Ausdrucksmittel interpretieren.	K4
	kann verschiedene Formen der Massenkultur beschreiben. (Kino, Fernsehen, Autos, Esskultur, Mode, Design, Werbung, Sport, Popkultur, etc.)	K2
Sprache und	Arbeit mit Duden	
Kommunikation	kann im Duden 1 nachschlagen.	
	Sprachregister/Stil	
	kann unterschiedliche Stile und Register (Sprachebenen) wahrnehmen.	
	 kann ihre Formulierungen der Situationen und den Adressaten anpassen und sich dabei den jeweiligen Umständen entsprechend angemessen ausdrücken. 	
	 kann sich in einem Rollenspiel in andere Personen hineinversetzen und andere Meinungen akzeptieren. 	

Mögliche Produkte

- Gedichte umwandeln, schreiben, verändern (alte in neue, etc.)
- HipHop-Texte (oder andere Liedtexte) in andere Sprachebenen transferieren
- Selber Liedtexte schreiben
- Telenovela untersuchen
- Jugendkultur definieren
- Einführung Dilemmadiskussion

Tipps:

- Mit Hörkolumnen arbeiten
- WhatsApp-Sprache mit Briefsprache vergleichen



Thema	Ich und andere		
Leitidee	Die Fachperson Betreuung EFZ kennt die gesellschaftlichen Verhältnisse und Lebensbedingungen der Schweiz und setzt sich mit denjenigen anderer Kulturen auseinander. Sie entwickelt Achtung und Toleranz für die unterschiedlichen Werte der verschiedenen Bevölkerungsgruppen.		
Anz. Lektionen	12		
Gesellschaft	☑ Ethik☐ Identität/Sozialisation☑ Kultur☐ Ökologie	□ Politik☑ Recht□ Technologie□ Wirtschaft	
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	☑ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☑ Normen	
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☑ Geschichte	□ Nachhaltigkeit□ Globalisierung	
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und	bringt Verständnis für andere Kulturen auf.		
Sozialkompetenzen	bildet Urteile und trifft Entscheidungen.		
Methodenkompetenzen	wendet Problemlösungstechniken an: analysier	en, beurteilen, bewerten, Problemlösungswege aufzeigen.	
ICT-Kompetenzen	kann in einem Internetbrowser Websites aufsur kann den Thesaurus anwenden.	chen und sich in diesen bewegen (admin.ch).	
Schnittstellen			
innerhalb des ABU's	Parteien und Verbände (Mitwirkung im Staat) Formen des Zusammenlebens (Familie)		
zu anderen Fächern	FaBe Berufskunde: Begleiten Betreuen		
Lehrmittel			

	1.5 Migration, fremde Kulturen	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die wichtigsten Begriffe zum Thema "Migration" definieren.	K1
	kann Gründe, die zur Migration führen, aufzählen.	K1
	kann die gesellschaftlichen Verhältnisse und Lebensbedingungen in der Schweiz darstellen.	K2
	kann wichtige Bevölkerungszahlen aus dem BfS heraussuchen und interpretieren.	K2
	kann Merkmale und Eigenheiten der eigenen Kultur aufzählen und mit fremden Kulturen vergleichen.	K1, K3
	kann die Wertvorstellungen der eigenen sozialen Gruppe mit den Vorstellungen anderer Gruppen vergleichen.	K3, K4
	kann Möglichkeiten für das Zusammenleben der einheimischen und ausländischen Wohnbevölkerung auf der Grundlage der Werte der Bundesverfassung und gegenseitiger Achtung und Toleranz entwickeln.	K4
	kann Voraussetzungen zur Einbürgerung nennen.	K1
	kann die Grundsätze der Personenfreizügigkeit nennen.	K1

Sprache und Kommunikation

Kommentar/Stellungnahme

- kann zu kurzen Zeitungsberichten Stellung beziehen.
- kann zwischen Argument und Behauptung unterscheiden.

Wortschatz

kann sich mit einem ausreichen grossen Repertoire an Wörtern und Wendungen (und manchmal mit Hilfe von Umschreibungen) über die meisten Themen des eigenen Alltagslebens in den verschiedenen Domänen äussern.

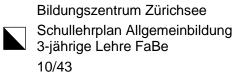
Statistik

kann Statistiken lesen und interpretieren.

Textverständnis

- Kann die Informationen von alltäglich informierenden Texten verstehen.
- Kann längere Texte zu vertrauten Themen nach gewünschten Informationen durchsuchen.
- Kann in längeren Reportagen zwischen Tatsachen, Meinungen und Schlussfolgerungen unterscheiden.

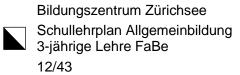
- Methode zur Lesetechnik
- Andere Länder, andere Sitten
- www.interkulturellesforum.ch/47/LINKS.html
- www.bak.admin.ch/bak/
- www.bfs.admin.ch
- Respekt statt Rassismus, Kurzfilm-DVD
- "Goldene Regeln" (siehe Lehrbuch Gesellschaft DHF Grundlagen)



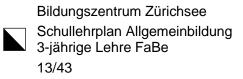
Thema	Erstellen einer Dok Doku Lehrbetrieb (inkl. Inter	umentation view) oder Interview durchführen	
Leitidee		h intensiv entweder mit ihrem eigenen Lehrbetrieb oder dem asst eine erste kleine Dokumentation als Vorbereitung auf die	
Anz. Lektionen	9		
Gesellschaft	□ Ethik□ Identität/Sozialisation□ Kultur□ Ökologie	☐ Politik☐ Recht☐ Technologie☐ Wirtschaft	
Sprache und Kommunikation	☑ Produktion mündlich☑ Produktion schriftlich☑ Rezeption mündlich☐ Rezeption schriftlich	☑ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☑ Normen	
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	☐ Nachhaltigkeit ☐ Globalisierung	
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich die Arbeit für die Dokumenta	tion selbständig einteilen.	
Methodenkompetenzen	kann ein einfaches Interview durchführ	en.	
ICT-Kompetenzen	kann eine Dokumentation zu einem bek	kannten Thema nach Vorlagen erstellen.	
Schnittstellen			
innerhalb des ABU's	Probelauf VA, VA		
zu anderen Fächern	TVI: Berichte und Briefe mittels Textver	arbeitung verfassen können	

	1.6 Eine kurze Dokumentation erstellen	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann gemäss Vorgaben eine Dokumentation erstellen.	-
Sprache und Kommunikation	Grammatik: Orthographie kann in Texten ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik so anwenden, dass kaum Fehler entstel bzw. kann viele Fehler selber korrigieren. Personeninterview kann mit vorbereiteten Fragen ein gesteuertes Interview führen. Kann ein Interview führen, sich dabei vergewissern, ob sie eine Information richtig verstande und kann auf interessante Antworten eingehen. Schilderung (Dokumentation Lehrbetrieb) kann Erfahrungen und Ereignisse detailliert und zusammenhängend schildern. Direkte/indirekte Rede Kann direkte und indirekte Rede unterscheiden/anwenden.	

- Frageformen (offen, geschlossen, suggestiv, alternativ, Anschlussfrage...)
- Tagesablauf, Beschreibung des Teams, Arbeitsplatz, Standort
- FABE haben TVI z. T. erst im 2. Semester
- Erlebnisbericht (subjektiv gefärbt)

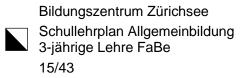


Thema	Ich konsumiere		
Leitidee	Die Fachperson Betreuung EFZ ist sich ihrer Konsumbedürfnisse bewusst, kann Prioritäten setzen und beurteilt die Folgen ihrer Entscheide. Sie kennt ihre Rechte und Pflichten und weiss, wie sie ein Budget erstellt und damit Schulden vermeidet.		
Anz. Lektionen	12		
Gesellschaft	□ Ethik☑ Identität/Sozialisation□ Kultur□ Ökologie	□ Politik☑ Recht□ Technologie□ Wirtschaft	
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	☐ Interaktion mündlich☑ Interaktion schriftlich☑ Normen	
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	□ Nachhaltigkeit□ Globalisierung	
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann eigenes Konsumverhalten reflektier	en.	
Methodenkompetenzen	kann sich anhand geeigneter Strategien in	n der modernen Multioptionsgesellschaft orientieren.	
ICT-Kompetenzen	kann einen einfachen Text eingeben und korrigieren. kann mit einem gängigen Programm eine einfache Aufstellung (Budget) darstellen (Tabulatoren oder Tabelle).		
Schnittstellen innerhalb des ABU's zu anderen Fächern	Ich in der globalisierten Welt -		



	1.7 Lohn und Budget – Konsum	
Anz. Lektionen	6	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die für seine Bedürfnisse sinnvollsten Zahlungsmittel wählen.	К3
	kann nachvollziehen, warum andere anders konsumieren.	K4
	kann eigenes Budget aufstellen und mit jenen von Kollegen vergleichen.	K2
	kann Schuldenfallen aufzählen.	K1
	kann bei einem Betreibungsbegehren angemessen reagieren.	K4/5
	kann die juristischen Grundlagen eines Kaufvertrages nennen.	K1
	 kann Probleme, die beim Abschluss eines Kaufvertrags entstehen k\u00f6nnen, beschreiben, kann insbesondere eine mangelhafte Lieferung erkennen und angemessen darauf reagieren. 	К3
	kann Konsumsituationen im Alltag rechtlich beurteilen.	К3
Sprache und Kommunikation	Vertrag kann Verträgen Informationen entnehmen, die den Kernbereich betreffen (Termine, Fristen, Preis Gültigkeiten u.a.) Geschäftsbrief kann sich über einfache Sachverhalte beschweren.	se,
Hinweise/mögliche Produkte	DVD zum Thema SchuldenBudget aufstellen	

	1.8	Personenrecht	
Anz. Lektionen	6		
Bildungsziele	Die Fach	person Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die	Voraussetzungen der Handlungsfähigkeit erklären.	K2
	kann die	Folgen seines Verhaltens rechtlich beurteilen.	K5
	Kann zwi	ischen natürlicher und juristischer Person unterscheiden	K2
Sprache und	Gramma	ntik: Gross/Kleinschreibung, Wortarten	
Kommunikation	kann in i	hren mündlichen und schriftlichen Texten die Gross- und Kleinschreibung anwenden.	
	Wortarte	en für die Einhaltung der Regeln der Gross- und Kleinschreibung.	
Hinweise/mögliche	• Rec	htsfälle	
Produkte	 Bes 	uch Gericht	



Lehrjahr	1		
Semester	2 / Frühlingssemester		
Thema	Mitwirkung im Staat		
Leitidee	Die Fachperson Betreuung EFZ ist sich bewusst, dass sie im Staat Mitwirkungsrechte, aber auch Pflichten hat. Sie kennt den staatspolitischen Aufbau der Schweiz und unterscheidet die wichtigsten politischen Haltungen (Parteien). Zu aktuellen politischen Themen bildet sie sich eine Meinung. Sie kennt die verschiedenen politischen Einflussmöglichkeiten.		
Anz. Lektionen	36		
Gesellschaft	☑ Ethik☑ Identität/Sozialisation☐ Kultur☐ Ökologie		Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 ☑ Produktion mündlich ☐ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	× ×	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich zu politischen Themen eine eigene Meinur	ng bilo	den.
Methodenkompetenzen	-		
ICT-Kompetenzen	kann das Internet als Informationsbeschaffungsmitte kann das Rechtschreibprogramm benutzen.	el eins	setzen.
Schnittstellen innerhalb des ABU's zu anderen Fächern	-		

	2.1 Menschenrechte, Demokratie-Diktatur	
Anz. Lektionen	12	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die Regierungsformen der Schweiz erläutern und sie mit einem anderen Land vergleichen.	K2, K3
	kann das Prinzip und den Sinn der Gewalteneinteilung erläutern.	K2
	kann zu einem moralischen Konflikt Stellung nehmen.	К6
	kann gesellschaftliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Demokratie bzw. Diktatur begründen.	K4
	kennt die "Allgemeine Erklärung der Menschenrechte" und kann Menschenrechte nennen.	K1
	kann die Institutionen des Bundes benennen und die Funktionen und Aufgaben beschreiben (Gewaltenteilung, Bundesrat, Parlament).	K4
	kann das Verhältnis der Schweiz zur EU beschreiben.	K2
Spracho und	Grammatik: Orthographic	

Sprache und Kommunikation

Grammatik: Orthographie

kann in Texten ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik so anwenden, dass kaum Fehler entstehen bzw. kann viele Fehler selber korrigieren.

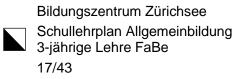
Diskussion

kann Gefühle differenziert ausdrücken und angemessen auf Gefühlsäusserungen anderer reagieren.

Kommentar/Stellungnahme

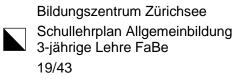
kann in einem Kommentar eigene Standpunkte darstellen, dabei die Hauptpunkte hervorheben und ihre Position mit Beispielen oder mit Argumenten stützen.

- Dilemmadiskussion
- www.uni-konstanz.de/ag-moral/moral/dildisk-d.htm
- Filme: Last King of Scottland
- Aktuelle politische Krisenherde behandeln
- Briefmarathon Amnesty International

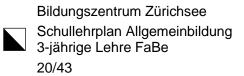


	2.2 Wertepluralismus – Parteien und Verbände	
Anz. Lektionen	15	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die wichtigsten Parteien und Verbände in der Schweiz nennen und sich anhand der Medien Informationen über neue Parteien und Verbände beschaffen.	K1, K2
	kann zu vorgestellten Parteiparolen Feedback geben.	K4
	kann seine politische Einstellung darlegen und gegen aussen vertreten.	K2
	kann politische Aussagen den Parteien zuordnen (Links-Rechts-Schema).	К3
Sprache und	Präsentation (Produktion mündlich)	
Kommunikation	 munikation kann Sachverhalte von aktuellem Interesse klar und einigermassen systematisch erörter wichtige Punkte und relevante Details angemessen hervorheben. 	
	kann eine vorbereitete Präsentation überzeugend vortragen.	
	Präsentation (Rezeption mündlich)	
	kann die Hauptaussagen und deren argumentative Herleitung von kurzen Vorträgen und Rede verstehen, wenn diese Reden von bekannten Themen handeln sowie unkompliziert und klar s dargeboten werden.	
Hinweise/mögliche Produkte	 Präsentation Parteien (Gruppenarbeit, Plakate) Planspiel Wahlen Arena-Sendungen Partei gründen 	

	2.3 Volksrechte (Initiative & Referendum)			
Anz. Lektionen	6			
Anti- Lektionen	·			
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax.		
		Stufe		
Gesellschaft	kann die Instrumente Initiative und Referendum erläutern.	K2		
	kann sich anhand von Abstimmungsunterlagen wesentliche Informationen zu Abstimmungen beschaffen.	K2		
	kann sich anhand von Abstimmungsunterlagen und Medien eine Meinung bilden.	K4		
	kann über aktuelle politische Fragen diskutieren und ihre Meinung vertreten.	K6		
	kann andere Meinungen akzeptieren.	K6		
Sprache und	Grammatik: Orthographie			
Kommunikation	kann in Texten ihre Kenntnisse der deutschen Grammatik so anwenden, dass kaum Fehler entstel	hen		
	bzw. kann viele Fehler selber korrigieren.			
	Kommentar (Rezeption schriftlich)			
	kann ausführliche Berichte, Analysen und Kommentare verstehen, in denen Fakten, Zusammenhä	inge und		
	Standpunkte erörtert werden. Diskussion			
	kann sich in vertrauten Situationen aktiv an Diskussionen beteiligen und ihre Ansichten mit Erklär	ungon		
	und Argumenten klar begründen und verteidigen.	ungen		
Hinweise/mögliche	Abstimmungen, Hintergrundberichte			
Produkte	Initiativtext formulieren			



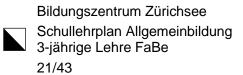
Thema	Kommunikation un	d Medien		
Leitidee		er Bedeutung der Kommunikation und Intention ektiert diesbezüglich ihr eigenes Verhalten.		
Anz. Lektionen	15			
Gesellschaft	□ Ethik□ Identität/Sozialisation☑ Kultur□ Ökologie	☑ Politik☐ Recht☑ Technologie☐ Wirtschaft		
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich □ Rezeption schriftlich 	☐ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☐ Normen		
weitere Blickwinkel	☑ Gender ☐ Geschichte	□ Nachhaltigkeit□ Globalisierung		
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ			
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich mit den Auswirkungen der Informations- und Kommunikationstechnologien auseinandersetzen.			
Methodenkompetenzen	kann wesentliche Informationen visuell präsentieren. kann Informationen in eine grafische Form umwandeln. kann Informations- und Kommunikationstechnologien sinnvoll nützen.			
ICT-Kompetenzen	kann Texte erstellen, gestalten und eint	ach Automatismen nutzen und gezielt ablegen.		
Schnittstellen				
innerhalb des ABU's	Ich und andere Ich in der globalisierten Welt			
zu anderen Fächern	1. U. Kommunikation 1 (ME) 2. U. Non-/verbale Kommunikation Kommunikation 2 (ME)	n (MB)		



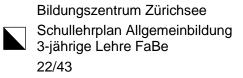
	2.4	Bedeutung und Wirkung der Medien	
Anz. Lektionen	15		
Bildungsziele	Die Fach	person Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	vergleich		K3, K5
		e Qualität und den Informationswert von Informationen beurteilen (z.B. ethische Kriterien).	K6
	kann Qu	ellen kritisch beurteilen.	K6
		e Bedeutung der Kommunikation in und für die Politik anhand eines aktuellen Beispiels en. (Medien als 4. Macht im Staat)	K2
		rstehen, wie die Medien uns manipulieren können und reflektiert ihr eigenes Verhalten Phänomen gegenüber weiter.	K2, K5
Sprache und		ınd TV-Sendungen	
Kommunikation		e Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen von Sendungen über Themen von chem und allgemeinem Interesse verstehen.	
	Umfrage	e	
	kann ein	ne These mit Hilfe einer Umfrage untersuchen.	
	Wortsch	natz	
	von Ums	h mit einem ausreichen grossen Repertoire an Wörtern und Wendungen (und manchmal schreibungen) über die meisten Themen des eigenen Alltagslebens in den verschiedenen	mit Hilfe
	Domäne	en äussern.	
Hinweise/mögliche	• Tag	resschau	
Decid Lie			

Umfrage zum Medienkonsum

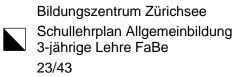
Produkte



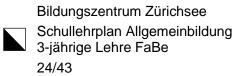
Lehrjahr	1			
Semester	1/	Herbstsemester & 2 / Frühlingssemester		
	Fre	eiraum für: Aktualität / Kultur, Ku	nst	, Literatur / Vertiefungen /
	Ex	kursion		
Leitidee	Ein	Teil der Unterrichtszeit ist für freiwillige Inhalte re	eservi	ert.
Anz. Lektionen	6			
Gesellschaft	X	Ethik Identität/Sozialisation Kultur Ökologie	×	Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	X	Produktion mündlich Produktion schriftlich Rezeption mündlich Rezeption schriftlich	×	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel		Gender Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen				
Selbst- und Sozialkompetenzen				
Methodenkompetenzen				
ICT-Kompetenzen				
Schnittstellen innerhalb des ABU's zu anderen Fächern Lehrmittel				



Thema	Ich in der globalisierten Welt	
Leitidee	Die Welt, in der wir leben, rückt politisch und wirtscha Betreuung befasst sich mit Vor- und Nachteilen der G Wirtschaft und die Folgen der Konsumgesellschaft.	· ·
Anz. Lektionen	21	
Gesellschaft	☑ Ethik☐ Identität/Sozialisation☐ Kultur☑ Ökologie	☑ Politik☐ Recht☑ Technologie☑ Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	☑ Produktion mündlich☐ Produktion schriftlich☐ Rezeption mündlich☐ Rezeption schriftlich	☑ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☑ Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	□ Nachhaltigkeit☑ Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ	
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann unterschiedliche Sichtweisen reflektieren.	
Methodenkompetenzen	kann graphische Darstellungen interpretieren.	
ICT-Kompetenzen	-	
Schnittstellen innerhalb des ABU's zu anderen Fächern	lch konsumiere -	



	3.2 Wirtschaftskreislauf	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	 Kann anhand des einfachen Wirtschaftskreislaufes das Zusammenwirken von Produzenten und Konsumenten beschreiben. 	K2
	 Kann die Veränderung der Beschäftigungszahlen in den Wirtschaftssektoren darstellen und erklären. 	K2
	 Kann das Zusammenspiel der Produktionsfaktoren für die Herstellung von Gütern veranschaulichen. 	K2
Sprache und	Textverständnis	
Kommunikation	kann Fachtexte verstehen.	
Hinweise/mögliche Produkte	• Collage	



	3.3	Globalisierung und Ökologie	
Anz. Lektionen	12		
Bildungsziele	Die Fach	person Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kan	n den Begriff Globalisierung erklären.	K2
		n Beispiele für verschiedene Bereiche der Globalisierung aufzählen und beschreiben vie kritisch Stellung dazu nehmen.	K1, K2, K3
		n Stellung nehmen zur wirtschaftlichen Globalisierung (Gewinner und Verlierer der balisierung).	К3
		n den Treibhauseffekt als Ursache der Klimaerwärmung erklären und Folgen der naerwärmung nennen	K2
	• kan	nn Bereiche nennen, die für unseren Ressourcenverbrauch besonders relevant sind	K1
		n persönliche und gesellschaftliche Möglichkeiten aufzeigen, wie sich ein nachhaltiger sourcenverbrauch erreichen lässt	K2, K3
		nn verschiedene umweltpolitische Massnahmen (z.B. CO2-Steuer) nennen und Vor- und chteile solcher Massnahmen erläutern.	K1, K2

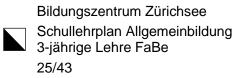
Sprache und . Kommunikation

Kommentar

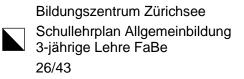
Kann zu einem Thema der Globalisierung einen Kommentar verfassen.

Hinweise/mögliche Produkte

• (Dilemma-)Diskussion

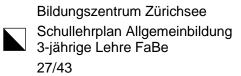


Thema	VA-Probelauf			
Leitidee	Die Fachperson Betreuung verfasst eine kürzere schriftliche Arbeit als Vorbereitung auf die VA (Vertiefungsarbeit).			
Anz. Lektionen	30 4x3 Lektionen Vorbereitung (inkl. Umfr 4x3 Lektionen Durchführung 2x3 Lektionen Präsentation	rage, Wegleitung, Konzeptbeschrieb)		
Gesellschaft	□ Ethik□ Identität/Sozialisation□ Kultur□ Ökologie	☐ Politik☐ Recht☐ Technologie☐ Wirtschaft		
Sprache und Kommunikation	☑ Produktion mündlich☑ Produktion schriftlich☑ Rezeption mündlich☑ Rezeption schriftlich	☐ Interaktion mündlich☑ Interaktion schriftlich☑ Normen		
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	☐ Nachhaltigkeit☐ Globalisierung		
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ			
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann eine kurze Arbeit im 2er-Team planen und durchführen.			
Methodenkompetenzen	kann eine kurze Arbeit im 2er-Team verfasser	und präsentieren.		
ICT-Kompetenzen	kann bestehende Dokumente als Vorlagen nutzen und die neu bearbeiteten Textdokumente gezielt ablegen. kann Daten aus anderen Programmen importieren und im Text nach den eigenen Vorstellungen platzieren.			
Schnittstellen				
innerhalb des ABU's	Dokumentation, Umfrage, Interview			
zu anderen Fächern	OAQ/TVI: Sich via Internet einfach Informationen beschaffen können.			



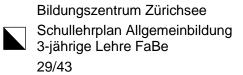
	3.4 Probe-VA: Produkt und Präsentation (siehe auch Thema 13)
Anz. Lektionen	30
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ Tax Stufe
	kann die Probe-VA nach Vorgaben erstellen, gestalten.
Sprache und Kommunikation	Anweisungen/Richtlinien kann detaillierte Anweisungen und Aufträge inhaltlich genau verstehen. Notizen/Quellenbearbeitung kann detaillierte Informationen umfassend und inhaltlich korrekt weitergeben. Zusammenfassung • kann sich während eines Gesprächs oder Referats zu einem Thema von allgemeinen Interesse Notizen machen. • kann von Artikeln und Beiträgen zu Themen von allgemeinem Interesse eine Zusammenfassung schreiben. • kann einfache Informationen festhalten und deutlich machen, welchen Punkt sie für wichtig hält. Präsentation
	kann eine vorbereitete Präsentation überzeugend vortragen.

- Richtlinien / Anweisungen
- Umgang mit Quellen
- Erlebnisbericht
- Reportage
- Umfrage
- Sachinterview
- Richtlinien / Anweisungen
- Präsentationsfolie



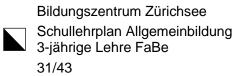
Lehrjahr	2		
Semester	4 / Frühlingssemester		
Thema	Steuern		
Leitidee	Damit unser Wohlfahrtstaat seine Leistungen erbringen ka	nn, m	nuss er finanziert werden.
Anz. Lektionen	12		
Gesellschaft	□ Ethik□ Identität/Sozialisation□ Kultur□ Ökologie	× ×	Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich □ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	× □	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☑ Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich eine eigene Meinung bilden und diese vertreten		
Methodenkompetenzen	kann sich bei Fragen an der richtigen Stelle informieren.		
ICT-Kompetenzen	kann auf die elektronische, kantonale Steuererklärung zug kann online Tools für einen Prämienvergleich nutzen.	reifer).
Schnittstellen			
innerhalb des ABU	Lohn und Budget (Ich konsumiere)		
zu anderen Fächern	-		

	4.1 Steuern	
Anz. Lektionen	12	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die wichtigsten Punkte der Finanzierung des Staatstätigkeit (Einnahmen und Ausgaben) nennen.	K1
	kann direkte und indirekte Steuer unterscheiden und Beispiele nennen.	K1, K3
	Kann die Verrechnungssteuer erklären.	K2
	kann nachvollziehen, wie eine Steuererklärung anhand der nötigen Unterlagen ausgefüllt wird.	K2
	Kann Steuerprogression erklären und Steuersätze berechnen (einfache Prozentberechnungen)	K2, K3
Sprache und Kommunikation	kann komplexe Formulare und Fragebogen ausfüllen und darin auch freie Angaben formulieren.	
Hinweise/mögliche Produkte	Steuererklärung	

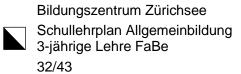


Thema	Zusammenleben					
Leitidee	Die Fachperson Betreuung kennt die Vor- und Nachteile sowie die rechtlichen Folgen verschiedener partnerschaftlicher Lebensformen und weiss über wesentliche Fragen des Mietrechts Bescheid.					
Anz. Lektionen	21					
Gesellschaft	☑ Ethik☑ Identität/Sozialisation☑ Kultur☐ Ökologie	□ Politik☑ Recht□ Technologie□ Wirtschaft				
Sprache und Kommunikation	☑ Produktion mündlich☑ Produktion schriftlich☐ Rezeption mündlich☑ Rezeption schriftlich	☐ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☑ Normen				
weitere Blickwinkel	☑ Gender ☑ Geschichte	☐ Nachhaltigkeit☐ Globalisierung				
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ					
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann beurteilen, welche Lebensform die für sie die pas	sende ist.				
Methodenkompetenzen	kann die eigene Rolle klären. kann sich bei Problemen informieren. kann auf einen Vertrag angemessen eingehen.	kann sich bei Problemen informieren.				
ICT-Kompetenzen	kann das Internet selbständig als Informationsbeschaffungsmittel einsetzen. kann einen Brief (Kündigungsschreiben, Mängelrüge) selbständig nach "BFS-Norm" erstellen.					
Schnittstellen						
innerhalb des ABU	Verträge abschliessen (Kaufvertrag, Arbeitsvertrag)					
zu anderen Fächern	 U. Wohnen (EH) U. Familie, Geschichte der Kindheit (ZK) 					

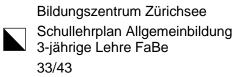
	4.2 Beziehung	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die Veränderung der Rollenverteilung im Zusammenleben (auch zeitliche und kulturelle Entwicklungen) beschreiben und analysieren	K4, K2
	kann die Umsetzung der Gleichberechtigung der Geschlechter analysieren und beurteilen	K4, K6
	kann die Vor- und Nachteile des Konkubinats gegenüber der Ehe / eingetragenen Partnerschaft diskutieren.	K3, K4
	kann entscheiden, wann und wo im Konfliktfall (z.B. Gewalt in der Familie/Beziehung, Scheidung) Hilfe gesucht werden sollte.	К6
Sprache und	Kommentar/Stellungnahme	
Kommunikation	Kann Vor- und Nachteile der verschiedenen rechtlichen Arten des Zusammenlebens in Bezug auf opersönliche Lebenssituation gegeneinander abwägen.	die
	Grammatik: Zeichensetzung	
	kann Orthographie und Interpunktion weitgehend regelkonform anwenden: Regeln der Zeichense	etzung.
Hinweise/mögliche	 Konkubinatsvertrag 	
Produkte	Porträt Eltern/Grosseltern	
	 Frauenhaus, Familienberatungsstelle, Polizei Kommentar/Stellungnahme 	



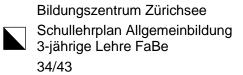
	4.3 Miete	
Anz. Lektionen	12	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die wichtigsten Inhalte des Mietvertrages beschreiben.	K2
	kann recherchieren, bei welcher Stelle Hilfe geholt werden kann. (Mieterverband, Schlichtungsstelle)	K4
Sprache und	Bildbeschreibung	
Kommunikation	Kann Bilder jeder Art beschreiben und dabei den korrekten Textaufbau beachten.	



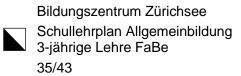
Thema	Suchtprävention	
Leitidee		ngang mit Suchtmitteln sowie Stress/Selbstvertrauen (als d fasst umsetzbare und konkrete Vorsätze für einen
Anz. Lektionen	3	
Gesellschaft	☐ Ethik☑ Identität/Sozialisation☐ Kultur☐ Ökologie	☐ Politik☐ Recht☐ Technologie☐ Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 ☑ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich ☐ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	☑ Interaktion mündlich☐ Interaktion schriftlich☐ Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	☐ Nachhaltigkeit☐ Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ	
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann ein Verantwortungsbewusstsein für eigene kann Handlungsalternativen entwickeln und som	s Handeln entwickeln. hit eine gesundheitsfördernde Einstellung und die
	Bereitschaft, sich entsprechend zu verhalten und	l zu handeln.
Methodenkompetenzen	-	
ICT-Kompetenzen	kann in einem Internetbrowser vorgegebene We	bsites aufsuchen und sich in diesem bewegen.
Schnittstellen innerhalb des ABU	VA	
zu anderen Fächern	-	



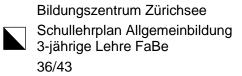
	4.4 Suchtprävention	
Anz. Lektionen	3	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ Ta Stu	ax. ıfe
Gesellschaft	kann sich über die verschiedenen Suchtmittel informieren (Internet, Fachstellen) und weiss über Wirkung, Risiken und Safer Use Bescheid.	-
Sprache und Kommunikation		
Hinweise/mögliche Produkte	 www.saferparty.ch/ www.medizin-equipment.de/evenew/substanzen.htm www.suchtpraevention-zh.ch/ www.sfa-ispa.ch/ Selbsttests von www.feelok.ch 	



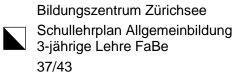
Lehrjahr	2				
Semester	3/	Herbstsemester & 4 / Frühlingssemester			
		eiraum für: Aktualität / Kultur, Kı kursion	unst	, Literatur / Vertiefungen /	
Leitidee	Ein	Ein Teil der Unterrichtszeit ist für freiwillige Inhalte reserviert.			
Anz. Lektionen	6				
Gesellschaft	X X	Ethik Identität/Sozialisation Kultur Ökologie	X	Politik Recht Technologie Wirtschaft	
Sprache und Kommunikation	X X	Produktion mündlich Produktion schriftlich Rezeption mündlich Rezeption schriftlich	X	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen	
weitere Blickwinkel		Gender Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung	
Kompetenzen					
Selbst- und Sozialkompetenzen					
Methodenkompetenzen					
ICT-Kompetenzen					
Schnittstellen innerhalb des ABU zu anderen Fächern					



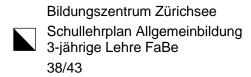
Lehrjahr	3		
Semester	5 / Herbstsemester		
Thema	Sicherheit		
Leitidee	Damit unser Wohlfahrtstaat seine Leistungen erbring Betreuung kennt die wichtigsten Sozialversicherunge		
Anz. Lektionen	15		
Gesellschaft	☐ Ethik ☐ Identität/Sozialisation ☐ Kultur ☐ Ökologie	X N	Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich □ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	X D	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte		Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann sich eine eigene Meinung bilden und diese vert	reten.	
Methodenkompetenzen	kann sich bei Fragen an der richtigen Stelle informier	en.	
ICT-Kompetenzen	kann auf die elektronische, kantonale Steuererklärun kann das Internet für einen Prämienvergleich nutzen	-	
Schnittstellen			
innerhalb des ABU	Dilemmadiskussion (Ich und andere) Lohn und Budget (Ich konsumiere) Verträge abschliessen (Kaufvertrag, Arbeitsvertrag)		
zu anderen Fächern	3-Säulensystem: Kooperation FU FABE		



	5.1 Versicherungen	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	Kann die Grundzüge der Krankenkasse, der IV, Krankentaggeldversicherung, der Privathaftpflichtversicherung, der Unfallversicherung erklären.	K2
	Kann im Schadenfall die Rechte des Versicherten korrekt analysieren.	K4
	Kann Regress und Unterversicherung erklären.	K2
Sprache und	Aufträge	
Kommunikation	kann detaillierte Anweisungen und Aufträge inhaltlich genau verstehen.	
Hinweise/mögliche Produkte	Prämienvergleich	



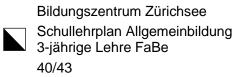
	5.2	3-Säulensystem			
Anz. Lektionen	6				
Bildungsziele	Die Fach	person Betreuung EFZ	Tax. Stufe		
Gesellschaft	kann das	3-Säulensystem in eigenen Worten darstellen.	K1, K2		
		kann die Bedürfnisse unterschiedlicher Zielgruppen (z.B. Alt und Jung) in Bezug auf das 3- Säulen-Konzept vergleichen.			
		einer Diskussion über die Entstehung und Zukunft der Altersvorsoge mit einer eigenen teilnehmen.	K4		
Sprache und	Lehrbuch	hartikel			
Kommunikation	kann in T	exten mit Wort-Bild-Kombination die Hauptaussagen und weitere Informationen verster	nen.		
Hinweise/mögliche Produkte					



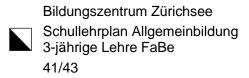
Lehrjahr	3	
Semester	5 / Herbstsemester + 6 / Frühlingssemester	
Thema	Vertiefungsarbeit (VA) mit Pi	räsentation
Leitidee	Als Abschluss der allgemeinbildenden Ausbildung vertieft sich die Fachperson Betreuung mit einem von ihr gewählten Thema in einer schriftlichen Arbeit, die sie anschliessend der Klasse präsentiert.	
Anz. Lektionen	8x3 Lektionen Durchführung zu	wischen Sommer- und Herbstferien wischen Herbst- und Weihnachtsferien wischen Sport- und Frühlingsferien
Gesellschaft	□ Ethik □ Identität/Sozialisation □ Kultur □ Ökologie	☐ Politik☐ Recht☐ Technologie☐ Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 ☑ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich ☑ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	☐ Interaktion mündlich☑ Interaktion schriftlich☐ Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☐ Geschichte	□ Nachhaltigkeit□ Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ	
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann eine Arbeit im 2er Team planen und o	lurchführen.
Methodenkompetenzen	kann eine Arbeit im 2er Team verfassen un	d präsentieren.
ICT-Kompetenzen	kann komplexere Aufgabenstellungen mit d Werkzeuge.	der Textverarbeitung lösen und nutzt dabei die gängigen
Schnittstellen innerhalb des ABU zu anderen Fächern	Dokumentation, Umfrage, Probe-VA	

	5.3 Produkt
Anz. Lektionen	-
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die Vertiefungsarbeit (VA) gemäss den Richtlinien der BFS planen, durchführen und präsentieren.
Sprache und Kommunikation	Anweisungen/Richtlinien kann detaillierte schriftliche Anweisungen und Aufträge inhaltlich genau verstehen. Notizen/Quellenbearbeitung kann detaillierte Informationen umfassend und inhaltlich korrekt weitergeben. Zusammenfassung • kann sich während eines Gesprächs oder Referats zu einem Thema von allgemeinem Interesse Notizen machen. • kann von Artikeln und Beiträgen zu Themen von allgemeinem Interesse eine Zusammenfassung schreiben. • kann einfache Informationen festhalten und deutlich machen, welchen Punkt sie für wichtig hält. Präsentation kann eine vorbereitete Präsentation überzeugend vortragen.
Hinweise/mögliche Produkte	 Richtlinien / Anweisungen Umgang mit Quellen / Plagiat Erlebnisbericht Sachinterview Personeninterview Umfrage Richtlinien / Anweisungen

Präsentationsfolie



Lehrjahr	3		
Semester	6 / Frühlingssemester		
Thema	Lehre fertig und jetzt?		
Leitidee		Die Fachperson Betreuung EFZ plant Ihre berufliche Zukunft. Dazu ist es wichtig, dass sie ihre Rechte und Pflichten als Arbeitnehmerin kennt und weiss, wie sie sich bei drohender Arbeitslosigkeit verhalten muss.	
Anz. Lektionen	24+10		
Gesellschaft	☐ Ethik☐ Identität/Sozialisation☐ Kultur☐ Ökologie	□ ⊠ □	Politik Recht Technologie Wirtschaft
Sprache und Kommunikation	 □ Produktion mündlich ☑ Produktion schriftlich □ Rezeption mündlich ☑ Rezeption schriftlich 	E E	Interaktion mündlich Interaktion schriftlich Normen
weitere Blickwinkel	☐ Gender ☑ Geschichte	_ _	Nachhaltigkeit Globalisierung
Kompetenzen	Die Fachperson Betreuung EFZ		
Selbst- und Sozialkompetenzen	kann die eigene Situation auf dem Arbeitsm	arkt reflektieren.	
Methodenkompetenzen	kann von Gesetzestexten Rechte und Pflicht	en ableiten.	
ICT-Kompetenzen	kann ein Bewerbungsdossier ansprechend g	estalten und darstel	llen.
Schnittstellen			
innerhalb des ABU's	Grundlagen der Wirtschaft		
zu anderen Fächern	FABE: Bewerbungen im Fachunterricht		



	6.1 Arbeitsvertrag	
Anz. Lektionen	6	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann relevante Gesetzesartikel auf einfach arbeitsrechtliche Fälle übertragen.	K3
	kann die Interessenvertreter im Arbeitsmarkt nennen.	K1
	kann die gesetzlichen Grundlagen des Arbeitsrechtes aufzählen.	K1
	kann ein Arbeitszeugnis auf seine Qualität hin auslegen.	K4
Sprache und		
Kommunikation		
Hinweise/mögliche Produkte	Reflexion Lehrzeit (Privatbrief)	

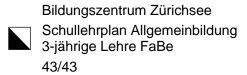
	6.2 Konjunktur – Arbeitslosigkeit	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann die unterschiedlichen konjunkturellen Phasen unterscheiden und anhand typischer Aspekte beschreiben.	K2, K3
	kann staatliche Instrumente der Konjunkturpolitik erklären und sie auf die aktuelle Situation übertragen.	K2, K3
	kann aus der konjunkturellen Situation Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt ableiten.	К3
	kann die unterschiedlichen Gründe der Arbeitslosigkeit unterscheiden.	K4
	kann die von der Arbeitslosigkeit betroffenen Lebensbereiche aufzählen und mögliche Lösungsstrategien entwerfen.	K1, K4
	kann die Problematik von Langzeitarbeitslosigkeit verstehen.	K2

Sprache und Kommunikation

Stellenbewerbung

- kann ein Bewerbungsschreiben formulieren und die wichtigen Bestandteile eines Bewerbungsdossiers nennen.
- Kann ein Vorstellungsgespräch vorbereiten und durchführen

- Instrumente mit Hilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufes erarbeiten.
- Statistiken Arbeitslosigkeit
- Zusammenhang Arbeitslosigkeit und Ausbildungslevel



	6.3 Repetition	
Anz. Lektionen	9	
Bildungsziele	Die Fachperson Betreuung EFZ	Tax. Stufe
Gesellschaft	kann anhand der Prüfungsgegenstände den Stoff für das Qualifikationsverfahren zusammenstellen und gliedern.	-
Sprache und Kommunikation	kann anhand der Prüfungsgegenstände den Stoff für das Qualifikationsverfahren zusammenstellen ur gliedern.	nd